

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Erbförster

Ludwig, Otto

Leipzig, [ca. 1896]

Auftritt IX

[urn:nbn:de:bsz:31-89042](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-89042)

Er reißt noch Frau und Kindern die Kleider vom Leibe, damit Er nur seinen Eigensinn warm halten kann.

Pastor. Aber —

Neunter Auftritt.

Wilhelm. Vorige.

Wilhelm. Vater, der Andres ist draußen und will nicht herein. Ich hab's ihm gesagt, daß du ihn gerufen hast.

Försterin. Komm, Wilhelm, wir wollen hinaus zum Andres —

Förster. Stille da, Weib! Daß ihr ihn vollends konfus macht mit Lamentieren? Entweder ihr verhaltet euch ruhig, oder ihr geht dahinaus und ich zieh hinter euch den Schlüssel ab. (Er geht feierlich nach der hintern Thür.) Andres! Du kommst sogleich herein. Hörst du?

Zehnter Auftritt.

Andres. Vorige.

Andres (in der Thür; wie er die Menschen sieht, will er zurück).

Förster. Andres, du kommst herein. Vor deinen Vorgesetzten. (Setzt sich wie zu einem Verhör.)

Förster, Försterin, Weiler, Wilhelm auf der linken Seite; Pastor, Wilkens auf der rechten; Andres, der niemand anzusehen wagt, in der Mitte.

Förster. Hierher, Forstgehilfe Andres Ulrich. Wo kommst du her?

Andres. Vom Gehege, Vater.

Förster. Wo hast du deine Flinte, Andres Ulrich?

Andres (schweigt).

Förster. Wer hat sie?

Andres (bumpf). Der Buchjäger.

Förster (sieht unwillkürlich auf).

Försterin (voll Angst). Ulrich!

Förster (setzt sich wieber). Hier hat niemand zu reden als der Forstgehilfe Ulrich und sein Vorgesetzter. Andres —

Andres. Vater —

Förster. Warum siehst du mich nicht an?

Andres. Ich kann niemand mehr unter die Augen sehn. Ich will als Schiffsjunge nach Amerika. Laß mich, Vater!